

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 30-11-2020 Version: 1.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : MAINTENANCE LIQUID 07 UFI : 37D5-0HDT-5700-R0NQ

Produktcode : ML007-Z-22/ ML007-Z-BA/ ML007-Z-BB

Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung

| Titel | Verwendungsdeskriptoren |
|-----------------------|-------------------------|
| MAINTENANCE LIQUID 07 | SU0, PC18, PROC1 |

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren: Siehe Abschnitt 16.

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mimaki Europe B.V. Stammerdijk 7E 1112 AA Diemen Netherlands T +31 20 4627640

reach@mimakieurope.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : National Poisons Information Centre +31 (0)30 - 274 8888

(Nur zur Information des medizinischen Personals bei versehentlichen Vergiftungen. Die

Niederländische Notrufnummer ist 24 Stunden am Tag erreichbar.)

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|-------------|--|--|---------------------|-----------|
| Deutschland | Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG | Hindenburgdamm 30 12203 Berlin | +49 (0) 30 19240 | |
| Deutschland | Informationszentrale gegen Vergiftungen Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn | Gebäude 30, ELKI (Eltern- Kind-Zentrum) Venusberg-Campus 1 53127 Bonn | +49 (0) 228 19 240 | |
| Deutschland | Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt | Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt | +49 (0) 361 730 730 | |
| Deutschland | Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin | Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg | +49 (0) 761 19240 | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|-------------|--|--|--------------------|---|
| Deutschland | Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) Universitätsmedizin Göttingen - Georg- August-Universität | Robert-Koch Straße 40 37075 Göttingen | +49 (0) 551 19240 | |
| Deutschland | Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 9 | Kirrberger Straße 100 66421 Homburg/Saar | +49 (0) 6841 19240 | kein Firmenservice |
| Deutschland | Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen Klinische Toxikologie, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz | Langenbeckstraße 1 Gebäude 601 55131 Mainz | +49 (0) 6131 19240 | |
| Deutschland | Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik rechts der Isar der Technischen Universität München | Ismaninger Straße 22 81675 München | +49 (0) 89 19240 | |
| Österreich | Vergiftungsinformationszentrale | Stubenring 6 1010 Wien | +43 1 406 43 43 | |
| Schweiz | Tox Info Suisse | Freiestrasse 16 8032 Zürich | 145 | (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66 |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H319

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS07

Signalwort (CLP)

Achtung

Gefahrenhinweise (CLP)

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise (CLP) : P264 - Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.

P280 - Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

| Name | | | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---------------------------------|--|------|--|
| 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate | CAS-Nr.: 112-15-2 EG-Nr.: 203-940-1 REACH-Nr: 01-2119966911- 29 | ≥ 75 | Eye Irrit. 2, H319 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat

einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen. Bei

Unwohlsein: Arzt oder Rettungsdienst aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder

Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen. Bei anhaltender Reizung

einen Arzt hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. Sofort einen Arzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen. Bei Erbrechen: Prävention

gegen Erstickung/Aspirationspneumonie.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

30-11-2020 (Ausgabedatum) DE (Deutsch) 3/12

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim

Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser

in die Umwelt vermeiden (verhindern).

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

betreten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Zündquellen entfernen.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften. Unbeteiligte vom Gefahrenbereich fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder

Kieselgur aufsaugen. Geeignete Entsorgungsbehälter verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gewöhnlich ist sowohl eine örtliche

Luftabführung als auch eine allgemeine Raumentlüftung erforderlich.

Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Kontaminierte

Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Fernhalten von: Zündquellen. An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem

geschlossenen Behälter aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von

Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Zusammenlagerungsinformation : Starke Säuren, starke Basen und Oxidationsmittel.

Lager : Vermeiden: Alle Hitzequellen, einschließlich direktes Sonnenlicht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

30-11-2020 (Ausgabedatum) DE (Deutsch) 4/12

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

| 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate (112-15-2) | | | | | |
|---|------------------------------|--|--|--|--|
| DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) | DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) | | | | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 1,48 mg/kg Körpergewicht/Tag | | | | |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 10,45 mg/m³ | | | | |
| DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung) | | | | | |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 0,75 mg/kg Körpergewicht/Tag | | | | |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 2,6 mg/m³ | | | | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal 0,75 mg/kg Körpergewicht/Tag | | | | | |
| PNEC (Wasser) | | | | | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 0,11 mg/l | | | | |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 0,01 mg/l | | | | |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) | 1,1 mg/l | | | | |
| PNEC (Sedimente) | | | | | |
| PNEC sediment (Süßwasser) | 474,8 μg/kg | | | | |
| PNEC sediment (Meerwasser) | 47,48 μg/kg | | | | |
| PNEC (Boden) | | | | | |
| PNEC Boden | 44,8 μg/kg | | | | |
| PNEC (STP) | | | | | |
| PNEC Kläranlage | 10 mg/l | | | | |

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung sorgen, um Dampfkonzentrationen so gering wie möglich zu halten.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Sicherheitsbrille. Handschuhe.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):





8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser (acc. EN 166)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Unter normalen Verwendungsbedingungen ist eine spezielle Kleidung/ Hautschutzausrüstung nicht erforderlich

Handschutz:

Durchdringungszeit beim Handschuhhersteller rückfragen. Durchbruchzeit (EN 374-3:2003): Keine Daten verfügbar (www.echa.europa.eu). Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Materialdicke: Keine Daten verfügbar. Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen den Vorgaben der Verordnung 2016/425 und der daraus resultierenden Norm EN 374 entsprechen

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei übermäßigem Auftreten von Dampf, zugelassene Maske tragen

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Sonstige Angaben:

Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssia Farbe : Farblos Geruch : Lösungsmittel. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht verfügbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar 218,5 °C Siedepunkt Entzündbarkeit : Nicht brennbar. Explosionsgrenzen : 0,9 - 19,4 vol % Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar : 99,4 °C Flammpunkt Zündtemperatur : 310 °C : Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur pH-Wert : Nicht verfügbar Viskosität, kinematisch : 2.773 mm²/s Viskosität, dynamisch : 2,8 mPa.s (20°C) Löslichkeit : Dispergierbar. Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : 0,05 mm Hg (20°C)

Dampfdruck bei 50 °C : Nicht verfügbar
Dichte : 1,0096
Relative Dichte : Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C : Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgrenzen : 0,9 – 19,4 vol %

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : < 100 %

30-11-2020 (Ausgabedatum) DE (Deutsch) 6/12

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Gewährleistung der Qualität und Reinheit des Erzeugnisses muss dieses: Fernhalten von: Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Basen. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

| 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate (112-15-2) | | | |
|--|---|--|--|
| LD50 oral Ratte | 11000 mg/kg | | |
| LD50 oral 3930 mg/kg Meerschweinchen | | | |
| LD50 Dermal Ratte | 8000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: other: | | |
| LD50 Dermal Kaninchen | 3009 mg/kg | | |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft Karzinogenität : Nicht eingestuft Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate (112-15-2)

NOAEL (Tier/weiblich, F1)

931 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: female

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger : Nicht eingestuft

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Nicht eingestuft

Exposition

| 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate (112-15-2) | | | |
|--|------------------------------|------------------------------|--|
| | LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 2500 mg/kg Körpergewicht/Tag | |
| | NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 250 mg/kg Körpergewicht/Tag | |

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

| п | v | All | · | | L A | | _ | \sim | | 0 | |
|---|---|--------------|----------|---|-----|---|---|------------|--|---|---|
| ш | M | Δ III | N | - | чи | 1 | _ | | | • | • |
| | | | | | | | | | | | |

| Viskosität, kinematisch | 2,773 mm²/s |
|-------------------------|-------------|

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

11.2.2. Sonstige Angaben

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

und mögliche Symptome

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

| Oewassergerandend, ranginstige (unfolisori) . Nicht eingestütt | | | | |
|--|--|--|--|--|
| 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate (112-15-2) | | | | |
| LC50 - Fisch [1] | 100 – 110 mg/l | | | |
| EC50 - Krebstiere [1] | > 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna | | | |
| EC50 - Krebstiere [2] | 200 mg/l Test organisms (species): Daphnia sp. | | | |
| EC50 72h - Alge [1] | 22 – 234613 mg/l | | | |
| EC50 72h - Alge [2] | > 1000 mg/l Test organisms (species): other:algae | | | |
| EC50 96h - Alge [1] | 287,102 mg/l Test organisms (species): other:green algae | | | |
| LOEC (akut) | 100 mg/l 48h | | | |
| NOEC (chronisch) | 28,64 mg/l 28 d | | | |
| NOEC chronisch Fische | 28,64 mg/l (28 d) | | | |
| NOEC chronisch Krustentier | 56 mg/l | | | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| 2-(2-ethoxyethoxy)ethyl acetate (112-15-2) | |
|---|---------------------------------------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | -0,133 – 0,74 @ 25 - 40 °C and pH 8.3 |

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung Ökologie - Abfallstoffe

EAK-Code

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

: 08 03 12* - Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

| ADR | IMDG IATA | | ADN | RID | | | |
|---|--|-----------------|-----------------|-----------------|--|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.2. Ordnungsgemäße | UN-Versandbezeichnung | | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.3. Transportgefahren | klassen | | | | | | |
| Nicht anwendbar | ar Nicht anwendbar Nicht anwendbar Nicht anwendbar Nicht anwendb | | | | | | |
| 14.4. Verpackungsgrupp | oe . | | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.5. Umweltgefahren | 14.5. Umweltgefahren | | | | | | |
| Nicht anwendbar Nicht anwendbar Nicht anwendbar Nicht anwendbar | | | | | | | |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | | | | | | |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Nicht anwendbar

Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

Lufttransport

Nicht anwendbar

Binnenschiffstransport

Nicht anwendbar

Bahntransport

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

| EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII) | | |
|---|--|--|
| Referenzcode | Anwendbar auf | Titel oder Beschreibung des Eintrags |
| 3(b) | MAINTENANCE LIQUID 07; 2-(2- ethoxyethoxy)ethyl acetate | Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder - kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10 |

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. September 2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen unterliegen.

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EU) 2019/1148 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über das Inverkehrbringen und die Verwendung von Vorläuferstoffen für Sprengstoffe unterliegt.

VOC-Gehalt : < 100 %

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste der Drogenausgangsstoffe aufgeführt sind (EG-Verordnung EG 273/2004 zuDrogenausgangsstoffen)

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten

Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 10/12 - Flüssige Stoffe

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Abkürzungen und Akronyme: | | |
|---------------------------|---|--|
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer | |
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen | |
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße | |
| ATE | Schätzwert der akuten Toxizität | |
| BKF | Biokonzentrationsfaktor | |
| BLV | Biologischer Grenzwert | |
| BOD | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) | |
| CLP | Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | |
| COD | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) | |
| DMEL | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung | |
| DNEL | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung | |
| EC50 | Mittlere effektive Konzentration | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: | | | |
|---------------------------|--|--|--|
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer | | |
| EN | Europäische Norm | | |
| IARC | Internationale Agentur für Krebsforschung | | |
| IATA | Verband für den internationalen Lufttransport | | |
| IMDG | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport | | |
| IOELV | Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte | | |
| LC50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration | | |
| LD50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis) | | |
| LOAEL | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung | | |
| N.A.G. | Nicht Anderweitig Genannt | | |
| NOAEC | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung | | |
| NOAEL | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung | | |
| NOEC | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung | | |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | | |
| OEL | Arbeitsplatzgrenzwert | | |
| PBT | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff | | |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration | | |
| REACH | Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 | | |
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter | | |
| STP | Kläranlage | | |
| ThSB | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB) | | |
| TLM | Median Toleranzgrenze | | |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe | | |
| SDB | Sicherheitsdatenblatt | | |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen | | |
| WGK | Wassergefährdungsklasse | | |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar | | |

Datenquellen

: VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | | |
|--|---|--|
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 | |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. | |

| Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren | | |
|--------------------------------------|--|--|
| PC18 | Tinten und Toner | |
| PROC1 | Chemical production or refinery in closed process without likelihood of exposure or processes with equivalent containment conditions | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren | | | | |
|--|-----------|--|--|--|
| SU0 | Sonstiges | | | |
| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: | | | | |
| Eye Irrit. 2 | H319 | | | |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.